

Landkreis Kassel

Ausschuss für Soziales

Wilhelmshöher Allee 19 – 21, 34117 Kassel

Tel.: 0561-1003-0

Kassel, 07.06.2017



Niederschrift

der 5. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Soziales
(Wahlzeit 2016 - 2021)

am Dienstag, 06.06.2017
von 15:00 Uhr bis 15:50 Uhr

Ort: Kreishaus Kassel, Großer Sitzungssaal,
Wilhelmshöher Allee 19-21, 34117 Kassel

Zu der heutigen Sitzung wurden mit Schreiben des Ausschussvorsitzenden Herrn Denn vom 29.05.2017 eingeladen:

- die Mitglieder des Ausschusses für Soziales
- der Kreistagsvorsitzende
- die Damen/Herren stellv. Kreistagsvorsitzende
- die Mitglieder des Kreisausschusses
- Vertreter/innen der Fraktionen nach § 62 (4) Satz 2 HGO
- der Vertreter des Ausländerbeirates
- der Vertreter des Seniorenbeirates
- der Vertreter/die Vertreterin des Kreisschülerrates

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 01.06.2017 in der Tageszeitung „Hessische/Niedersächsische Allgemeine“ – Ausgaben Kassel, Hofgeismar und Wolfhagen – öffentlich bekannt gemacht.

II. An der Sitzung nehmen teil:
Siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift

III. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Sitzung wird um 15:00 Uhr durch den Ausschussvorsitzenden Herrn Denn, eröffnet. Er stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben ist. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben, aber durch die Ausschussmitglieder wird einvernehmlich beschlossen, den Änderungsantrag der Kreistagsfraktion Die Linke vom 02.06.2017 zum als Top 10 der Kreistagssitzung am 19.06.2017 vorgesehenen Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 12.04.2017 betr. „Einführung eines Sozialpasses im Landkreis Kassel zum 01.01.2018“ zusätzlich auf die Tagesordnung aufzunehmen. Dieser wird als TOP 2 behandelt.

Tagesordnung:

- TOP 1** **Antrag der SPD-Fraktion vom 22.05.2017 betr. „Hessen muss seinen Anteil am Unterhaltsvorschuss deutlich erhöhen“
Vorlage: 2017/0498**
- TOP 2** **Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 12.04.2017 betr. „Einführung eines Sozialpasses im Landkreis Kassel zum 01.01.2018“
Vorlage: 2017/0472**
- TOP 3** **Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes**

Abhandlung der Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

**TOP 1 Antrag der SPD-Fraktion vom 22.05.2017 betr. „Hessen muss seinen Anteil am Unterhaltsvorschuss deutlich erhöhen“
Vorlage: 2017/0498**

Vorbemerkungen:

Die Vertreterin der antragstellenden Fraktion begründet den Antrag. Frau EKB Selbert steht den Ausschussmitgliedern für Fragen zur Verfügung und gibt ergänzende Erläuterungen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung:	5
Kenntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, gemeinsam mit den kommunalen Spitzenverbänden vom Land Hessen einen höheren Anteil am Unterhaltsvorschuss zu fordern, um den Landkreis Kassel vor einer Mehrbelastung aus der Reform des Unterhaltsvorschussgesetzes zu schützen.

**TOP 2 Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 12.04.2017 betr. „Einführung eines Sozialpasses im Landkreis Kassel zum 01.01.2018“
Vorlage: 2017/0472**

Vorbemerkungen:

Den Ausschussmitgliedern liegt der Änderungsantrag der Kreistagsfraktion DIE Linke vom 02.06.2017 vor. Die Vertreterin der antragstellenden Fraktion erläutert den Änderungsantrag zu dem ursprünglichen Antrag vom 12.04.2017 und Frau EKB Selbert beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder. Der Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90 Die Grünen vom 28.04.2017 wird auf Anregung der Vertreterin dieser Fraktion bis zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zurückgestellt. Anschließend wird über den Änderungsantrag vom 02.06.2017 abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	1
Enthaltung:	3
Kenntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, bis zur Kreistagssitzung im November 2017 Verhandlungen mit den Städten und Gemeinden des Landkreises zu führen, um folgende Vergünstigungen für Menschen mit geringen Einkünften umzusetzen:

- Ermäßigter Eintritt in die Schwimmbäder des Landkreises Kassel
- Freier bzw. vergünstigter Eintritt in die Museen im Landkreis
- Kostenlose Leseausweise in den Stadtbüchereien.

Die sozialen Vergünstigungen sollen für Personen gelten, die

- laufende Leistungen gemäß SGB II durch das Jobcenter erhalten,
- Wohngeld nach dem WohngeldG beziehen,
- den Kinderzuschlag gemäß § 6a BKGG durch die Familienkassen erhalten,
- in einem Alten- bzw. Pflegeheim oder in einer stationären Eingliederungseinrichtung wohnen und lediglich einen Barbetrag zur persönlichen Verfügung gemäß SGB XII erhalten,
- laufende Leistungen gemäß SGB XII erhalten,
- laufende Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII erhalten,
- laufende Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten.

Bei den Verhandlungen soll eine Kostenbeteiligung der Städte und Gemeinden erreicht werden.

TOP 3 Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes

Es gibt keine Mitteilungen aus der Verwaltung.

Auf Fragen der Ausschussmitglieder bzgl. der Eingliederungshilfe erklärt Frau EKB Selbst, dass die Aufgaben bis zum Jahr 2019 unverändert durch den LWV wahrgenommen werden. Es bestehe aber die Absicht, bis zum 01.01.2020 zu überprüfen, welche Aufgaben bzgl. der Eingliederungshilfe weiterhin durch den LWV wahrgenommen bzw. verlagert werden sollen. Nach Ansicht des Landkreistages solle nach dem Lebensabschnittsmodell verfahren oder – wenn sinnvoll – ggf. eine komplette Verlagerung der Aufgabe auf die örtliche Ebene erfolgen.

Der Ausschussvorsitzende dankt den Anwesenden für die Teilnahme und schließt die Sitzung um 15.50 Uhr.

Gez.
Denn
Ausschussvorsitzender

Gez.
Pape
Schriftführerin

Teilnehmerverzeichnis:

Teilnehmer	Fraktion	Bemerkung
------------	----------	-----------

Anwesend:**Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Walter Brück	SPD	
Stefan Denn	SPD	
Anna-Lena Habel	CDU	
Birgit Kaiser-Wirz	CDU	Vertretung für Frau Schölch
Dr. Stephanie Knoche	DIE LINKE.	
Hartmut Lind	CDU	
Trudi Michelsen	SPD	
Michael Moses-Meil	AfD	
Christiane Nickel	SPD	
Susanne Regier	B90/DIE GRÜNEN	
Oliver Reza Ulloth	SPD	

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Leonardo Ciuffreda	IWG	
Wolfram Meibaum		
Susanne Selbert	SPD	
Helmut von Zech	FDP	

Verwaltung

Anna Hesse		
Elke Pape		

Gäste

Timo Storch	SPD	
-------------	-----	--

Abwesend:**Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Anna-Maria Schölch	CDU	
--------------------	-----	--

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Thomas Ackermann	B90/DIE GRÜNEN	
Matthias Berghaus	FDP	
Irmgard Croll	FW	
Uta Erdmann	SPD	
Burkhard Finke	SPD	
Andreas Flinsch	AfD	
Heidrun Gottschalk	SPD	
Andreas Güttler	SPD	
Juanita Hille-Kleij	DIE LINKE.	
Arno Meißner	CDU	
Cono Morena	SPD	
Christa Oehler	SPD	

Jutta Rüdtenklau	CDU	
Uwe Schmidt	SPD	
Burkhard Schneider Freiherr von Lepel	CDU	
Bettina Schröder	SPD	
Christian Strube	SPD	
Maria Triebswetter		
Wilfried Wehnes	SPD	
Ute Wolfram-Liese	SPD	